

MACH versetzt Berge

[24.05.2018] Mit einem digitalen Fitnessprogramm will das Unternehmen MACH Verwaltungen auf der CEBIT für die Herausforderungen der Zukunft stärken. Dabei treffen E-Verwaltung, E-Personal und E-Financen auf Augmented Reality, künstliche Intelligenz und Blockchain.

Vor der Verwaltung türmen sich große Berge: Es gilt, bei immer knapperen Ressourcen zunehmende Komplexität zu managen und Herausforderungen wie den demografischen Wandel zu meistern. Damit das Erklimmen der Gipfel gelingt, ist dringend neue Kraft erforderlich. Auf der diesjährigen CEBIT vom 12. bis 15. Juni in Hannover bietet das Unternehmen MACH in Halle 14 an Stand H58 daher einen passenden Trainingsplan, der die öffentliche Verwaltung fit macht für den digitalen Aufstieg.

Wie der Hersteller mitteilt, können Verwaltungen ihre digitale Gipfeltour in Camps zu den Themen E-Verwaltung, E-Personal und E-Financen planen. Experten von MACH geben hierbei Empfehlungen für die beste Route, beraten zur richtigen Ausrüstung und verraten Abkürzungen für Digitalisierungsprojekte. Beste Vorbereitung für den digitalen Aufstieg liefere zudem der 3-stufige Fitness-Check am MACH-Stand. Exklusive Einblicke erhalten Besucher im Camp „Zukunftstechnologien“: Sie erfahren hier unter anderem, welchen Mehrwert neue Technologien wie Augmented Reality, künstliche Intelligenz und Blockchain für ihre Organisation liefern. Highlights sind nach Angaben von MACH die täglichen Showcases zum Einsatz von Augmented Reality in Verbindung mit der E-Akte oder die Anwendung künstlicher Intelligenz im Rahmen der Belegerfassung. Gerne gehe man mit Interessierten auch in den Ideenaustausch zu Anwendungsfällen der Blockchain, etwa für das Prozess- und Finanz-Management in Verwaltungen. Darüber hinaus ist das Unternehmen MACH auf der CEBIT mit zahlreichen Vorträgen vertreten. So referieren Arne Baltissen, Vorstand Märkte bei MACH, und Produkt-Manager Maik Möwes zum Thema „Personal-Management in der öffentlichen Verwaltung: Mit der richtigen Strategie zu besseren Aussichten“ (12. Juni, 13:20 bis 13:40 Uhr). MACH-Technologievorstand Sebastian Wenzky sowie Thorben Ehlers, Vertriebsleiter DMS und E-Verwaltung, klären am 14. Juni von 14:00 bis 14:20 Uhr in ihrem Vortrag die Frage „Verwaltung digitalisieren – Vision oder Wirklichkeit? Wie Sie mit smarter E-Verwaltung Papierberge abbauen“. Am 13. Juni von 11 bis 14 Uhr findet zudem das MACH Digital Camp mit mehreren, je 30-minütigen Vorträgen rund um die digitale Verwaltung statt. Interessenten können sich über die Website von MACH vorab für die Vorträge registrieren.

Arne Baltissen, Vorstand Märkte bei der MACH AG, fasst zusammen: „Auf der CEBIT wollen wir für das gemeinsame Bergsteigen begeistern, denn das Gefühl nach einem abgeschlossenen Digitalisierungsprojekt ist mindestens genauso gut, wie nach einer erfolgreichen Gipfeltour. Und nach über 1.000 Projekten in der öffentlichen Verwaltung können wir sagen: Der Weg lohnt sich!“

(bs)